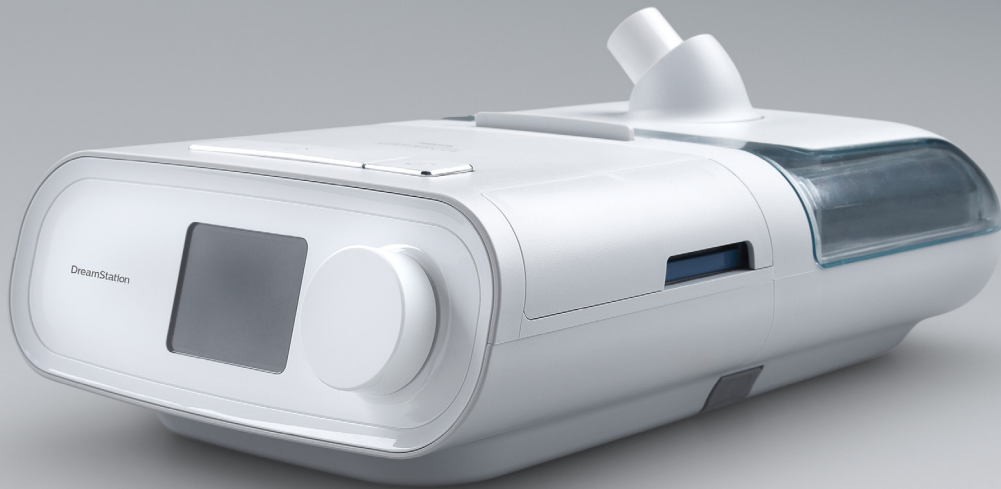


PHILIPS

RESPIRONICS

DreamStation

Warmluftbefeuchter



Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

Verwendungszweck	1
Warnhinweise.....	1
Vorsichtshinweise.....	2
Kontraindikationen.....	2
Symbollegende.....	3
Systemübersicht.....	3
Funktionen und Bestandteile des Systems	4
Kontaktaufnahme mit Philips Respironics	4
Anschluss an das Therapierät.....	5
Anschluss des Schlauchs.....	5
Tägliche Verwendung.....	6
Trennen des Schlauchs.....	8
Trennen des Therapieräts	8
Überprüfen der Klappendichtung des Befeuchters.....	8
Anweisungen für die Reinigung zu Hause:Wassertank und Abdichtung	9
Hinweise für die Reinigung zu Hause und im Krankenhaus: Basis und Außenflächen des Luftbefeuchters	10
Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Basis und Außenflächen des Luftbefeuchters.....	10
Anweisungen für die Reinigung zu Hause: Beheizter Schlauch.....	11
Anweisungen für die Desinfektion zu Hause:Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch	12
Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch	12
Wartung.....	14
Reisen mit dem System	14
Entsorgung.....	14
Fehlerbehebung.....	14

Verwendungszweck

Der DreamStation-Warmluftbefeuchter ist ein Zubehörteil für die Philips Respironics DreamStation-Therapiegeräte, das den Patientenschlauch mit Feuchtigkeit versorgt. Er ist für die Verwendung bei spontan atmenden Patienten bestimmt und kann im Rahmen einer positiven druckunterstützten Beatmung mittels Atemmaske sowohl zu Hause als auch in Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen eingesetzt werden.

Der DreamStation-Warmluftbefeuchter ist mit den folgenden Philips Respironics-Systemen zur Beatmungsunterstützung kompatibel:

- DreamStation BiPAP S/T
- DreamStation CPAP
- DreamStation BiPAP Pro
- DreamStation BiPAP AVAPS
- DreamStation CPAP Pro
- DreamStation Auto BiPAP
- DreamStation BiPAP autoSV
- DreamStation Auto CPAP



Warnung: Wenden Sie nur die Reinigungsmethoden an, die in Ihrem Benutzerhandbuch beschrieben werden. Philips kann weder die Sicherheit, noch die Leistung eines Gerätes sicherstellen, wenn Ozon oder andere nicht genehmigte Methoden für die Reinigung und Desinfektion angewendet werden.

Warnhinweise

Ein Warnhinweis zeigt die Möglichkeit einer Verletzung des Benutzers oder des Bedieners an.

- Der Befeuchter darf nur für den in diesem Handbuch beschriebenen Zweck verwendet werden. Er darf ausschließlich mit den von Philips Respironics empfohlenen Masken und Anschlüssen verwendet werden.
- Der Befeuchter muss regelmäßig auf Verschleißspuren und Beschädigungen hin überprüft werden. Wenn Teile des Befeuchters Beschädigungen aufweisen, der Befeuchter nicht ordnungsgemäß funktioniert, heruntergefallen ist oder falsch gehandhabt wurde, darf dieser nicht verwendet werden. Der Befeuchter darf nicht verwendet werden, wenn der Wassertank ein Leck oder andere Beschädigungen aufweist. Der Befeuchter darf erst dann wieder in Betrieb genommen werden, wenn alle beschädigten Teile ersetzt wurden.
- Das Netzkabel des Therapiegeräts muss regelmäßig auf Verschleißspuren und Beschädigungen hin überprüft werden. Falls das Netzkabel Beschädigungen oder Abnutzungsspuren aufweist, wenden Sie sich für Ersatz an Philips Respironics oder Ihren medizintechnischen Fachhändler.
- Der Befeuchter muss stets unterhalb des Anschlusses von Beatmungsschlauch und Maske positioniert werden. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Befeuchter waagrecht stehen.
- Wenn Atemschläuche mit einer Decke bedeckt oder in einem Inkubator oder mithilfe eines Heizstrahlers aufgewärmt werden, kann dies die Qualität der Therapie beeinflussen oder Verletzungen beim Patienten verursachen.
- Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte des Befeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe einer brennbaren Mischung aus Anästhetika und Luft, Sauerstoff oder Stickstoffdioxid verwendet werden.
- Beim Einsetzen des Wassertanks darauf achten, dass kein Wasser in den Befeuchter oder das Therapiegerät läuft.
- Wenn unerklärliche Veränderungen der Geräteleistung auftreten, das Gerät ungewöhnliche oder schrille Geräusche von sich gibt, fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde, oder das Gehäuse beschädigt wurde, das Netzkabel vom Therapiegerät trennen und die Verwendung abbrechen. Setzen Sie sich mit Ihrem medizintechnischen Fachhändler in Verbindung.
- Den Befeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät trennen.
- Den Wassertank täglich leeren und reinigen, um einer Schimmelbildung und einem Bakterienwachstum vorzubeugen.
- Reparaturen und Einstellarbeiten dürfen nur von Servicetechnikern ausgeführt werden, die dazu von Philips Respironics befugt sind. Servicearbeiten durch Unbefugte können Verletzungen verursachen, die Garantie erlöschen lassen oder kostspielige Schäden zur Folge haben.
- Ausschließlich von Philips Respironics empfohlene Zubehörteile, abnehmbare Teile und Materialien verwenden. Nicht kompatible Geräte- oder Zubehörteile können die Leistung des Geräts herabsetzen.
- Damit sich die Schläuche oder Schlauchsysteme während der Verwendung nicht trennen, sollten nur Schläuche verwendet werden, die ISO 5367 oder ISO 80601-2-74 entsprechen.
- Den Luftbefeuchter nicht in einer Höhe von über 2286 m oder bei Temperaturen unter 5 °C oder über 40 °C verwenden. Wenn der Luftbefeuchter außerhalb dieses Temperaturbereichs oder über dieser Höhe verwendet wird, kann dies die Qualität der Therapie beeinflussen oder Verletzungen beim Patienten verursachen.

Hinweis: Informationen zur Gewährleistung finden Sie im Abschnitt „Eingeschränkte Garantie“ in diesem Handbuch.

Vorsichtshinweise

Ein Vorsichtshinweis deutet auf die Möglichkeit einer Beschädigung des Geräts hin.

- Den Befeuchter nicht unmittelbar auf Teppich, Stoff oder andere brennbare Materialien stellen.
- Das Gerät nicht in oder auf einen Behälter stellen, der Wasser enthält oder in dem Wasser gesammelt wird. Vorsichtsmaßnahmen treffen, um Möbel vor Wasserschäden zu schützen.
- Den Wassertank nur bis zur maximalen Fülllinie befüllen. Wenn der Wassertank überfüllt wird, kann Wasser austreten und in das Therapiegerät, den Befeuchter oder auf Ihre Möbel gelangen. Dies kann zu Schäden am Befeuchter und Therapiegerät führen.
- Den Tank ausschließlich mit destilliertem Wasser befüllen. Keine Chemikalien oder Zusatzstoffe in das Wasser geben. Andernfalls kann es zu einer Reizung der Atemwege oder zu einer Beschädigung des Wassertanks kommen.
- Vor dem Transport der Befeuchterbasis den Wassertank herausnehmen, das Wasser abgießen und den leeren Wassertank wieder einsetzen.
- Den Wassertank nicht befüllen, solange er sich im Befeuchter befindet.
- Um ein Überlaufen zu vermeiden, den Befeuchter erst dann vom Therapiegerät trennen, wenn der Wassertank entleert wurde. Den Befeuchter erst dann vom Therapiegerät trennen, wenn der Wassertank herausgenommen wurde.
- Vor der Inbetriebnahme des Befeuchters stets den Wassertank einsetzen. Wenn der Wassertank nicht befüllt ist, den Befeuchter nicht einschalten.
- Den Befeuchter nicht bewegen, solange der Wassertank befüllt ist.
- Das Gerät ausschließlich mit einem milden, flüssigen Spülmittel per Hand oder in der Spülmaschine reinigen.
- Philips Respironics empfiehlt ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Reinigungsverfahren für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen. Andere Reinigungs- und Desinfektionsverfahren, die nicht von Philips Respironics genannt werden, können die Leistung des Geräts möglicherweise beeinträchtigen.

Kontraindikationen

In Studien wurde gezeigt, dass unter den folgenden Voraussetzungen die Verwendung der CPAP-Therapie bei einigen Patienten kontraindiziert ist:








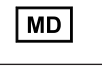


- Bullöse Lungenerkrankung
- Pathologisch niedriger Blutdruck
- Bypass der oberen Atemwege
- Pneumothorax
- Bei einem Patienten, der eine nasale kontinuierliche Überdruckbeatmung erhielt, trat ein Pneumocephalus auf. Die CPAP-Therapie sollte bei Patienten mit folgenden Vorerkrankungen nur unter Anwendung von Vorsichtsmaßnahmen eingesetzt werden: Austreten von Liquor cerebrospinalis, Anomalien der Lamina cribrosa, vorheriges Kopftrauma und/oder Pneumocephalus. (Chest 1989; 96:1425-1426)

Der Einsatz der Überdruckbeatmungstherapie kann vorübergehend kontraindiziert sein, wenn Symptome einer Sinus- oder Mittelohrinfektion auftreten. Nicht zur Verwendung bei Patienten mit Bypass der oberen Atemwege geeignet. Sollten Sie Fragen zu Ihrer Therapie haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Weitere Informationen zu möglichen zusätzlichen Kontraindikationen, die für bestimmte Therapiegeräte gelten, finden Sie in dem jeweiligen Handbuch Ihres Therapiegerätes.

Symbollegende

Die folgenden Symbole können auf dem Gerät abgebildet sein:

Symbol	Definition	Symbol	Definition
	Maximale Fülllinie		Anwendungsteil des Typs BF
	Heißes Wasser, heiße Oberfläche		Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß Richtlinie 2012/19/EU.
	Gebrauchsanweisung beachten		China RoHS – umweltfreundlich
IP22	Tropfwassergeschütztes Gerät		Nicht MRT-sicher Das Gerät nicht in Magnetresonanz (MR)-Umgebungen verwenden.
	Medizinprodukt Gibt an, dass es sich bei dem Produkt um ein Medizinprodukt handelt.		Importeur Gibt das Unternehmen an, welches das Medizinprodukt in die EU importiert.
	Herstellungsdatum: Gibt das Datum an, an dem das Produkt hergestellt wurde. Herstellungsland: Gibt das Land an, in dem das Produkt hergestellt wurde. Hinweis: Auf dem Etikett wird „CC“ durch den jeweiligen zweistelligen Ländercode ersetzt.		

Systemübersicht

Der DreamStation Warmluftbefeuchter kann an das Therapiegerät angeschlossen werden und verfügt über einen Luftauslassanschluss, über den der Warmluftbefeuchter mit einem Beatmungsschlauchsystem verbunden werden kann. Das Beatmungsschlauchsystem besteht aus einem Beatmungsschlauch, einer Beatmungsmaske und je nach Modell aus einer separaten Ausatemvorrichtung. Als Patientenschlauch kann entweder ein beheizter Respirationsschlauch, ein (unbeheizter) 22-mm-Performance-Schlauch, ein (unbeheizter) 15-mm-Performance-Schlauch oder ein optionaler 12-mm-Performance-Schlauch verwendet werden. Weitere Informationen zur Verwendung der Beatmungsmaske und, falls vorhanden, zur separaten Ausatemvorrichtung finden Sie in den entsprechenden Handbüchern zur Maske und zum Therapiegerät.

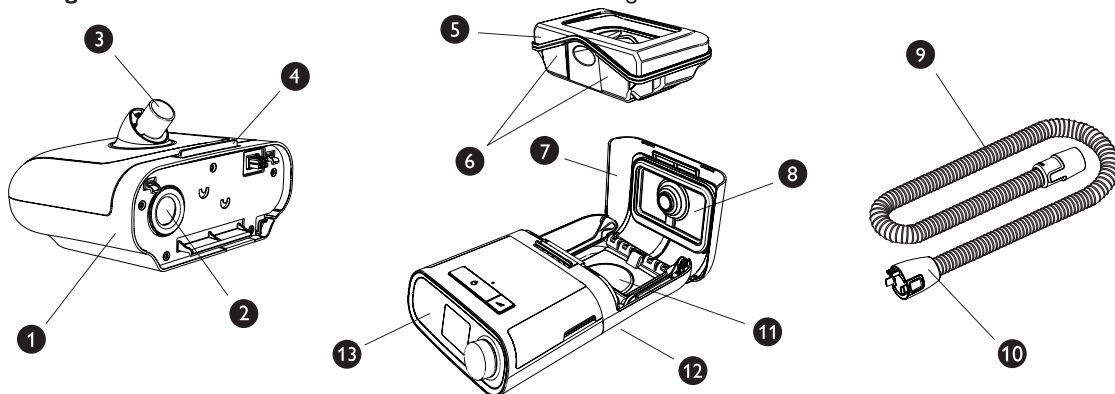
Der DreamStation Warmluftbefeuchter mit beheiztem Schlauch dient der Luftbefeuchtung während der Beatmungstherapie und sorgt so für einen besseren Patientenkomfort. Der Befeuchtungsgrad und die Temperatur des optionalen beheizten Schlauchs werden über den Ausgang des Warmluftbefeuchters reguliert. Mit dem Einsatz dieser beiden Zubehörteile kann ein angenehmes Luftfeuchtigkeitsniveau in der Beatmungsmaske hergestellt und beibehalten werden.

Der DreamStation Warmluftbefeuchter besteht aus den folgenden Komponenten:

- **Warmluftbefeuchter** – Der Warmluftbefeuchter stellt die Hauptquelle für die Befeuchtung dar. Die Befeuchtung wird durch die Anpassung der Temperatur der Heizplatten reguliert. Die Heizplatte sorgt dafür, dass das Wasser innerhalb des Wassertanks aufgeheizt wird. Anweisungen zur Einrichtung und Pflege des Warmluftbefeuchters sind in diesem Handbuch enthalten. Informationen zur Anpassung der Einstellungen des Warmluftbefeuchters finden Sie in dem entsprechenden Handbuch zum Therapiegerät.
- **Wassertank** – Der Wassertank speichert das für den Warmluftbefeuchter benötigte Wasser. Anweisungen zur Einrichtung und Pflege des Wassertanks sind in diesem Handbuch enthalten.
- **Beheizter Schlauch** – Der beheizte Schlauch ist ein optionales Zubehörteil, das gemeinsam mit dem Warmluftbefeuchter zur Regulierung der Befeuchtung verwendet werden kann. Durch die Regulierung der Lufttemperatur sorgt der beheizte Schlauch dafür, dass die Luft nicht abkühlt, bevor sie die Beatmungsmaske erreicht. Anweisungen zur Einrichtung und Pflege des beheizten Schlauchs sind in diesem Handbuch enthalten. Informationen zur Anpassung der Temperatureinstellungen des beheizten Schlauchs finden Sie in dem entsprechenden Handbuch zum Therapiegerät.

Funktionen und Bestandteile des Systems

Wichtig: Vor Gebrauch des Befeuchters das Handbuch vollständig lesen und verstehen.



Diese Abbildung zeigt einige Funktionen und Bestandteile des Systems, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.

#	Gerätefunktion	Beschreibung
1	Befeuchter	Schließen Sie hier Ihr Therapiegerät an.
2	Lufteinlassanschluss	Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem Auslassanschluss des Therapiegeräts.
3	Luftauslassanschluss	Schließen Sie hier den Schlauch an.
4	Klappenentriegelung des Befeuchters	Betätigen Sie diese Entriegelung, um die Klappe des Befeuchters zu öffnen.
5	Wassertank	Dieser einteilige, herausnehmbare Wassertank enthält das für die Befeuchtung erforderliche Wasser.
6	Maximale Fülllinien	Die Fülllinien geben den maximalen Wasserstand für einen sicheren Betrieb an.
7	Klappe des Befeuchters	Öffnen Sie die Klappe, um Zugang zu dem Wassertank zu erhalten.
8	Klappendichtung des Befeuchters	Dichtet den Bereich zwischen Wassertank und Klappe des Befeuchters ab.
9	Flexibler beheizter Schlauch (optional)	Der optionale beheizte Schlauch dient als Verbindungsstück zwischen Befeuchter und Beatmungsmaske.
10	Schlauchende für den Anschluss an den Befeuchter	Schließen Sie dieses Schlauchende an den Befeuchter an.
11	Heizplatte	Erhitzt das Wasser im Wassertank.
12	Entriegelungstaste des Befeuchters	Betätigen Sie diese Taste, um den Befeuchter vom Therapiegerät zu trennen. Eine genaue Abbildung dieser Taste finden Sie im Abschnitt „Trennen des Therapiegeräts“.
13	Therapiegerät	Der Warmluftbefeuchter wird an der Rückseite des Therapiegeräts angeschlossen.

Hinweis: Dieser Befeuchter ist ausschließlich für die Verwendung mit Philips Respironics DreamStation Therapiegeräten bestimmt.

Kontaktaufnahme mit Philips Respironics

Wenn Sie Probleme mit diesem Gerät haben oder Hilfe bei der Einrichtung, Verwendung oder Wartung des Geräts oder Zubehörs brauchen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung. Falls Sie direkt mit Philips Respironics sprechen möchten, können Sie den Philips Respironics-Kundendienst unter +1-724-387-4000 erreichen. Sie können sich auch an die folgende Adresse wenden:

Respironics, Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668, USA

Anschluss an das Therapiegerät

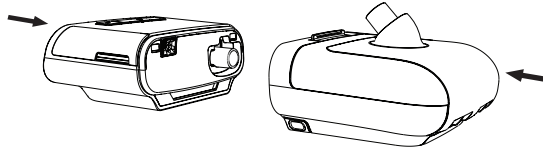
1. Stellen Sie das Therapiegerät und den Warmluftbefeuchter (mit leerem Wassertank) auf einem stabilen und ebenen Untergrund auf.

Vorsicht: Den Befeuchter nicht bewegen, solange der Wassertank befüllt ist.

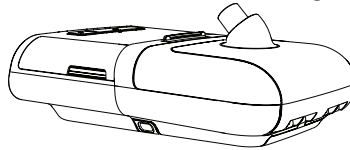
2. Richten Sie die Rückseite des Therapiegeräts mit der Vorderseite des Warmluftbefeuchters (die Seite, an der sich die Klappenentriegelung befindet) aus.

3. Stellen Sie sicher, dass der Luftauslassanschluss am Therapiegerät und der Lufteinlassanschluss am Befeuchter aufeinander ausgerichtet sind (nicht abgebildet).

4. Schieben Sie die Geräte zusammen, bis sie hörbar einrasten.

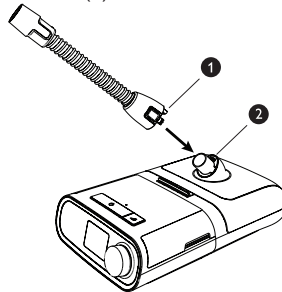


5. Stellen Sie sicher, dass das Therapiegerät und der Befeuchter vollständig aneinander ansitzen.

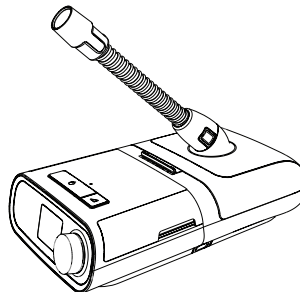


Anschluss des Schlauchs

1. Um den beheizten Schlauch an den Warmluftbefeuchter anzuschließen, verbinden Sie das Anschlussende (1) des beheizten Schlauchs mit dem Luftauslassanschluss (2) des Befeuchters.



2. Drücken Sie den Schlauch in den Luftauslassanschluss, bis die Laschen an der Seite des Schlauchanschlusses hörbar in die Steckplätze an der Seite des Luftauslassanschlusses einrasten.



Hinweis: Wenn Sie anstelle eines beheizten Schlauchs einen standardmäßigen Schlauch (nicht abgebildet) verwenden, schieben Sie einfach den Schlauch auf den Luftauslassanschluss des Warmluftbefeuchters.

Hinweis: Wenn Sie den optionalen 12-mm-Schlauch verwenden, benötigen Sie zum Anschließen an das Therapiegerät einen Adapter.

Wichtig: Überprüfen Sie den Schlauch vor jedem Gebrauch auf Knicke, Beschädigungen und Schmutzablagerungen. Reinigen Sie den Schlauch ggf., um die Schmutzablagerungen zu entfernen. Wechseln Sie beschädigte Schläuche aus.

Tägliche Verwendung

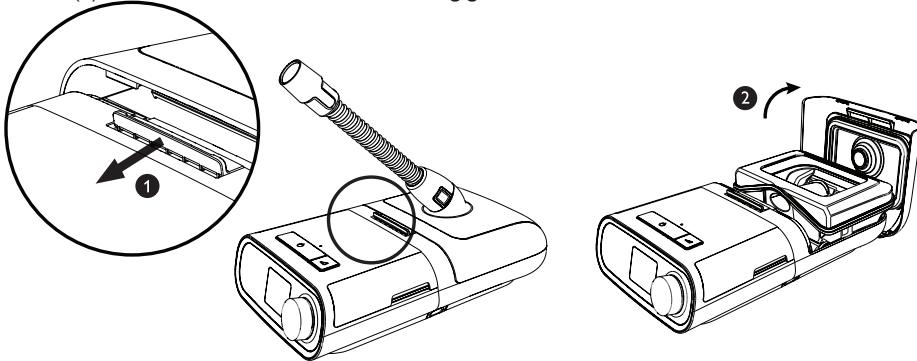
1. Stellen Sie das Therapiegerät mit angeschlossenem Befeuchter auf einem stabilen und ebenen Untergrund auf einer Höhe unterhalb Ihrer Schlafposition auf.

Warnung: Der Befeuchter muss stets unterhalb des Anschlusses von Beatmungsschlauch und Maske positioniert werden. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Befeuchter waagrecht stehen.

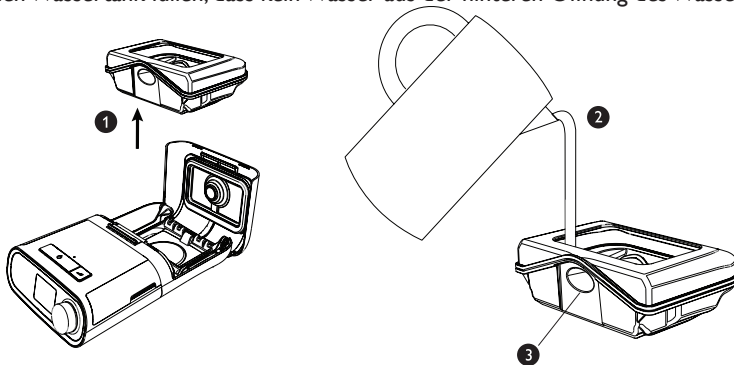
Vorsicht: Den Befeuchter nicht unmittelbar auf Teppich, Stoff oder andere brennbare Materialien stellen.

Vorsicht: Das Gerät nicht in oder auf einen Behälter stellen, der Wasser enthält oder in dem Wasser gesammelt wird. Vorsichtsmaßnahmen treffen, um Möbel vor Wasserschäden zu schützen.

2. Schieben Sie die Klappenentriegelung des Befeuchters (1) in Richtung des Therapiegerätes. Drücken Sie die Klappe des Befeuchters (2) so weit nach oben, bis sie vollständig geöffnet ist.



3. Entnehmen Sie den Wassertank (1), indem Sie ihn an beiden Seiten aus der Befeuchterbasis herausziehen. Spülen Sie den Tank mit Wasser. Stellen Sie den Tank auf einem stabilen und ebenen Untergrund ab. Befüllen Sie den Tank (2) mit Wasser und überschreiten Sie dabei nicht die maximale Fülllinie (MAX). Um ein Überlaufen zu vermeiden, nur so viel Wasser in den Wassertank füllen, dass kein Wasser aus der hinteren Öffnung des Wassertanks (3) austritt.



Hinweis: Den Wassertank vor dem ersten Gebrauch reinigen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Anweisungen für die Reinigung zu Hause: Wassertank“ in diesem Handbuch.

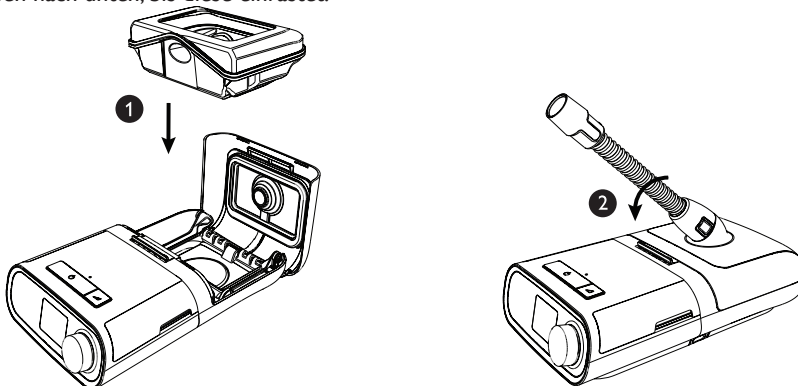
Vorsicht: Den Wassertank nicht befüllen, solange er sich im Befeuchter befindet.

Vorsicht: Den Tank ausschließlich mit destilliertem Wasser mit Raumtemperatur befüllen. Keine Chemikalien oder Zusatzstoffe in das Wasser geben. Andernfalls kann es zu einer Reizung der Atemwege oder zu einer Beschädigung des Wassertanks kommen.

Vorsicht: Den Wassertank nur bis zur maximalen Fülllinie befüllen. Wenn der Wassertank überfüllt wird, kann Wasser austreten und in das Therapiegerät, den Befeuchter oder auf Ihre Möbel gelangen. Dies kann zu Schäden am Befeuchter und Therapiegerät führen.

Warnung: Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte des Befeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

4. Setzen Sie den Wassertank (1) vorsichtig wieder in den Befeuchter ein und drücken Sie die Klappe des Befeuchters (2) zum Schließen nach unten, bis diese einrastet.



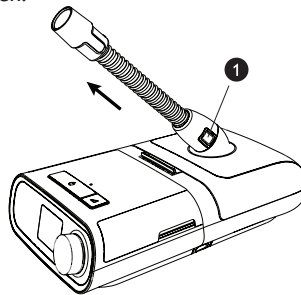
Warnung: Beim Einsetzen des Wassertanks darauf achten, dass kein Wasser in den Befeuchter oder das Therapiegerät läuft.

Vorsicht: Den Befeuchter nicht bewegen, solange der Wassertank befüllt ist.

5. Schließen Sie das Therapiegerät an eine Stromquelle an. Beachten Sie hierbei die dem Therapiegerät beiliegenden Anweisungen.
6. Setzen Sie die Beatmungsmaske auf. Beachten Sie hierbei die der Maske beiliegenden Anweisungen.
7. Schalten Sie den Luftstrom an Ihrem Gerät ein, um mit der Beatmung zu beginnen. Beachten Sie hierbei die dem Therapiegerät beiliegenden Anweisungen.
- Hinweis:** Falls Probleme mit der Maske auftreten, lesen Sie bitte die der Maske beiliegenden Anweisungen.
8. Vollständige Informationen zur Anpassung der gewünschten Luftbefeuchtungseinstellungen des Warmluftbefeuchters und des optionalen beheizten Schlauchs entnehmen Sie bitte dem Handbuch zu Ihrem Therapiegerät.
- Vorsicht:** Vor der Inbetriebnahme des Befeuchters stets den Wassertank einsetzen. Wenn der Wassertank nicht befüllt ist, den Befeuchter nicht einschalten.
9. Zum Beenden der Beatmungstherapie die Anweisungen im Handbuch zum Therapiegerät befolgen.

Trennen des Schlauchs

Zum Trennen des beheizten Schlauchs die Laschen (1) an den Seiten des Schlauchanschlusses drücken und den Schlauch aus dem Luftauslassanschluss ziehen.

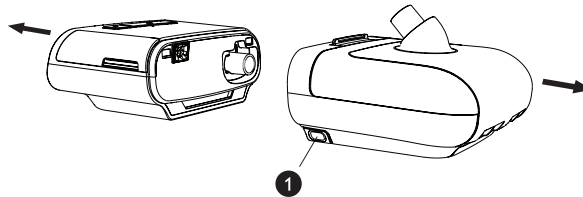


Hinweis: Wenn Sie anstelle eines beheizten Schlauchs einen standardmäßigen Schlauch (nicht abgebildet) verwenden, ziehen Sie einfach den Schlauch aus dem Luftauslassanschluss des Befeuchters.

Trennen des Therapiegeräts

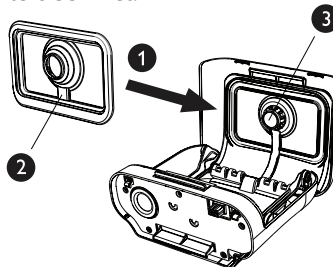
Vorsicht: Um ein Überlaufen zu vermeiden, den Befeuchter erst dann vom Therapiegerät trennen, wenn der Wassertank entleert wurde. Den Befeuchter erst dann vom Therapiegerät trennen, wenn der Wassertank herausgenommen wurde.

1. Trennen Sie das Therapiegerät von der Stromquelle.
2. Heben Sie das Gerät hoch.
3. Legen Sie eine Hand auf das Therapiegerät und die andere auf den Befeuchter.
4. Drücken Sie die Entriegelungstaste (1) und ziehen Sie Therapiegerät und Befeuchter auseinander, um sie voneinander zu trennen.

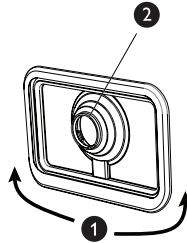


Überprüfen der Klappendichtung des Befeuchters

Zum Wiedereinsetzen der Dichtung in den Befeuchter öffnen Sie die Klappe des Befeuchters vollständig. Legen Sie die Dichtung (1) so an die Innenseite der Klappe an, dass sich der Dichtungsausschnitt genau an dem Luftauslassanschluss des Befeuchters befindet. Stellen Sie sicher, dass die Dichtung so angebracht ist, dass der Kabelkanal (2) sich unterhalb des Luftauslassanschlusses (3) des Befeuchters befindet.



Hinweis: Die Dichtung kann nur in einer Position ordnungsgemäß befestigt werden. Drücken Sie die Ränder der noch losen Dichtung beginnend am unteren Ende (1) der Klappe vorsichtig in die entsprechenden Aussparungen der Klappe des Befeuchters. Fahren Sie mit den Fingern an den Rändern der rechteckigen Klappe entlang, bis die äußeren Ränder vollständig abgedichtet sind. Drücken Sie daraufhin die Dichtung um den Luftauslassanschluss (2) des Befeuchters fest, bis die Dichtung vollständig darauf aufsitzt. Überprüfen Sie zum Schluss, ob die Dichtung immer noch korrekt aufliegt, indem Sie noch einmal mit den Fingern über die Ränder der Klappendichtung des Befeuchters fahren.



Anweisungen für die Reinigung zu Hause: Wassertank und Abdichtung

Den Wassertank und die Abdichtung vor der ersten Verwendung reinigen. Den Wassertank und die Abdichtung täglich von Hand oder wöchentlich in der Geschirrspülmaschine waschen.

1. Drehen Sie die Luftbefeuchter-Einstellung auf „Aus“. Schalten Sie das Therapiegerät aus. Lassen Sie die Heizplatte und das Wasser abkühlen.

Warnhinweise: Vor der Entnahme des Wassertanks das Heizelement des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

Warnung: Den Wassertank leeren und reinigen, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum vorzubeugen.

Warnung: Vor der Reinigung des Luftbefeuchters diesen stets vom Therapiegerät trennen.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des Luftbefeuchters mit dem Entriegelungshebel und entnehmen Sie den Wassertank aus dem Luftbefeuchter. Gießen Sie evtl. in der Tankbasis vorhandenes Wasser aus. Trennen Sie die Abdichtung vorsichtig vom Tank.
3. Reinigen Sie den Wassertank und die Abdichtung im Geschirrspüler (nur im oberen Korb) oder in einer Lösung aus warmem Wasser und einem milden flüssigen Geschirrspülmittel. Verwenden Sie 1 Teelöffel (5 ml) flüssiges Geschirrspülmittel pro 3,8 Liter Wasser. Spülen Sie die Teile mindestens 1 Minute lang mit Trinkwasser ab.
4. Inspizieren Sie den Wassertank und die Abdichtung, um sicherzustellen, dass sie sichtbar sauber sind. Wischen Sie die Teile bei Bedarf erneut vollständig mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.
5. Wischen Sie die Ober- und Unterseite vollständig ab. Lassen Sie den Wassertank und die Abdichtung an der Luft vollständig trocknen.

Vorsicht: Das Gerät ausschließlich mit einem milden, flüssigen Spülmittel per Hand oder in der Spülmaschine reinigen.

6. Untersuchen Sie Wassertank und Abdichtung auf Beschädigungen. Sollte der Wassertank oder die Abdichtung Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung aufweisen, fordern Sie einen Ersatz bei Ihrem Anbieter für Homecare-Geräte an.
7. Füllen Sie den Wassertank vor dem Verwenden höchstens bis zur maximalen Füllhöhe mit Trinkwasser, nachdem Sie die Abdichtung wieder im Tank platziert haben (siehe „Prüfen der Abdichtung an der Luftbefeuchter-Abdeckung“).

Hinweise für die Reinigung zu Hause und im Krankenhaus: Basis und Außenflächen des Luftbefeuchters

Warnung: Vor der Entnahme des Wassertanks das Heizelement des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

Warnung: Den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät trennen.

1. Reinigen Sie die Luftbefeuchterbasis und die Heizplatte mit einem mit einer Lösung aus warmem Wasser und einem milden Geschirrspülmittel befeuchteten Tuch, um mögliche Ablagerungen zu entfernen. Verwenden Sie 1 Teelöffel (5 ml) flüssiges Geschirrspülmittel pro 3,8 Liter Wasser.
2. Wischen Sie ihn mit einem fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassem) Tuch mindestens eine Minute lang ab; drehen Sie das Tuch dabei häufig, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen.
3. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder mit dem Therapiegerät verbinden.
4. Untersuchen Sie den Sockel des Luftbefeuchters auf Beschädigungen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Hinweis: Nähere Informationen dazu, wie Sie den Luftauslass-Anschluss des Luftbefeuchters reinigen, finden Sie in den Anweisungen der Philips Respironics Desinfektionshilfe. Die Philips Respironics Desinfektionshilfe ist separat zum Kauf erhältlich.

Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Basis und Außenflächen des Luftbefeuchters

Wenn Sie den Luftbefeuchter für mehrere Benutzer verwenden, führen Sie vor jeder Verwendung für einen neuen Benutzer die folgenden Schritte zum Reinigen und Desinfizieren durch.

Warnung: Vor der Entnahme des Wassertanks das Heizelement des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

Warnung: Den Luftbefeuchter vor der Reinigung stets vom Therapiegerät trennen.

Vorsicht: Philips Respironics empfiehlt ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen. Bei Verwendung anderer, nicht von Philips Respironics angegebener Reinigungs- und Desinfektionsverfahren kann die fortdauernde Leistung oder die Haltbarkeit des Geräts nicht garantiert werden. Befolgen Sie bei den Desinfektionsverfahren die Anweisungen des Herstellers.

Vorsicht: Befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers des Desinfektionsmittels. Bei einer Abweichung von diesen Anweisungen oder den Herstelleranweisungen sowie bei Verwendung von nicht in diesem Handbuch aufgelisteten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln kann die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigt werden. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Reinigung vor der Desinfektion

1. Reinigen Sie die Luftbefeuchterbasis und die Heizplatte mit einem mit einer Lösung aus warmem Wasser und einem milden Geschirrspülmittel befeuchteten Tuch, um mögliche Ablagerungen zu entfernen. Verwenden Sie 1 Teelöffel (5 ml) flüssiges Geschirrspülmittel pro 3,8 Liter Wasser.
2. Wischen Sie ihn mit einem fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (nicht tropfnassem) Tuch mindestens eine Minute lang ab; drehen Sie das Tuch dabei häufig, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen.

3. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig trocknen, bevor Sie ihn wieder mit dem Therapiegerät verbinden.
4. Untersuchen Sie den Sockel des Luftbefeuchters auf Beschädigungen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Hinweis: Nähere Informationen dazu, wie Sie den Luftauslass-Anschluss des Luftbefeuchters reinigen und desinfizieren, finden Sie in der Anleitung der Philips Respironics Desinfektionshilfe.

Desinfektion

Die Außenflächen des Luftbefeuchters sollten wöchentlich oder bei Bedarf öfter sowie bei einem Patientenwechsel desinfiziert werden. Verwenden Sie eines der folgenden Verfahren, um alle Außenflächen des Luftbefeuchters zu desinfizieren, falls Sie ihn für mehrere Benutzer einsetzen:

DisCide Ultra-Desinfektionstücher

- Verwenden Sie Desinfektionstücher, um die Außenflächen des Gehäuses zunächst abzuwischen und sichtbare Verschmutzungen von den Oberflächen zu entfernen.
- Verwenden Sie die Desinfektionstücher, um die Außenflächen gründlich zu befeuchten.

Chlorbleiche (6 % Natriumhypochlorit) und Wasser im Verhältnis 1:9.

- Wischen Sie die Bleichlösung zunächst mit einem fusselfreien Tuch auf die Außenflächen des Gehäuses, um sichtbare Verschmutzungen von den Oberflächen zu entfernen.
 - Verwenden Sie ein fusselfreies Tuch, um die Außenflächen gründlich mit der Bleichlösung zu befeuchten.
5. Achten Sie besonders auf alle Ecken und Spalten der Außenflächen des Luftbefeuchters.
 6. Öffnen Sie den Luftbefeuchterdeckel und desinfizieren Sie den Bereich des Verschlusses unter Verwendung eines der oben beschriebenen Desinfektionsmittel.
 7. 5 Minuten lang feucht halten.
 8. Wischen Sie mit einem fusselfreien, mit Trinkwasser befeuchteten (aber nicht tropfnassen) Tuch mindestens eine Minute lang nach; drehen Sie das Tuch dabei häufig, um alle Desinfektionsmittelreste zu entfernen.
 9. Lassen Sie den Luftbefeuchter vollständig an der Luft trocknen, bevor Sie das Netzkabel anschließen.
 10. Überprüfen Sie den Luftbefeuchter nach der Desinfektion auf Beschädigungen. Wenden Sie sich bei Beschädigungen an den Kundendienst von Philips Respironics. Beschädigte Teile sind auszuwechseln.

Anweisungen für die Reinigung zu Hause: Beheizter Schlauch

Reinigen Sie den beheizten Schlauch vor der ersten Verwendung und danach wöchentlich. Ersetzen Sie den beheizten Schlauch alle 6 Monate.

Wichtig: Wird das Gerät an mehreren Patienten verwendet, vor jedem neuen Benutzer die im Abschnitt „Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern und medizinischen Einrichtungen: Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch“ beschriebenen Schritte durchführen.

1. Trennen Sie den beheizten Schlauch vom Warmluftbefeuchter.
2. Waschen Sie den beheizten Schlauch und die Anschlüsse vorsichtig in einer Lösung aus warmem Wasser und einem milden Geschirrspülmittel, um anhaftende Substanzen vollständig vom Schlauch und den Anschlüssen zu entfernen. Verwenden Sie 1 Teelöffel (5 ml) flüssiges Geschirrspülmittel pro 3,8 Liter Wasser.

Hinweis: Achten Sie darauf, die gesamte Innenfläche des Schlauchs zu reinigen, indem Sie sicherstellen, dass dieser vollständig in die Reinigungslösung eingetaucht ist, während Sie ihn vorsichtig mit der Hand bewegen.

3. Spülen Sie den Schlauch und die Anschlüsse gründlich mindestens 1 Minute lang mit Trinkwasser, um alle Spülmittelreste zu entfernen.

4. Prüfen Sie den Schlauch und die Anschlüsse auf sichtbare Sauberkeit. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte, falls bei der Sichtprüfung noch Verschmutzungen sichtbar sind.
5. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen. Vergewissern Sie sich vor dem nächsten Gebrauch, dass Schlauch und Anschlüsse trocken sind.
6. Untersuchen Sie den beheizten Schlauch auf Schäden und Abnutzung (Risse, Haarrisse, Löcher usw.). Entsorgen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Anweisungen für die Desinfektion zu Hause: Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch

Hinweis: Befolgen Sie vor der Desinfektion unbedingt die „Anweisungen für die Reinigung zu Hause“ für den Wassertank, die Abdichtung, den beheizten Schlauch und den Luftauslass-Anschluss.

Das folgende Verfahren kann verwendet werden, um den Wassertank, die Abdichtung und die beheizten Schläuche wöchentlich zu Hause zu desinfizieren.

- 70%iger Isopropylalkohol: 5 Minuten lang feuchthalten

Hinweis: Bei Verwendung von Isopropylalkohol das Anschlussende des Luftbefeuchters sorgfältig mit Wasser spülen und vor dem nächsten Gebrauch vollständig an der Luft trocknen lassen.

Vorsicht: Befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers des Desinfektionsmittels. Bei einer Abweichung von diesen Anweisungen oder den Herstelleranweisungen sowie bei Verwendung von nicht in diesem Handbuch aufgelisteten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln kann die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigt werden. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Vorsicht: Spülen Sie den Tank, die Abdichtung und den beheizten Schlauch separat mindestens eine Minute lang mit Trinkwasser aus. Spülen Sie den Tank, die Abdichtung und den beheizten Schlauch nicht mit demselben Wasser aus.

1. Spülen Sie den Wassertank, die Abdichtung, den Schlauch und die Anschlüsse mindestens 1 Minute lang sorgfältig mit Trinkwasser aus, um sämtliche Rückstände zu entfernen.
2. Prüfen Sie alle Teile inklusive der Anschlüsse auf sichtbare Sauberkeit.
3. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen. Vergewissern Sie sich vor dem nächsten Gebrauch, dass Schlauch und Anschlüsse trocken sind.
4. Untersuchen Sie den beheizten Schlauch auf Schäden und Abnutzung (Risse, Haarrisse, Löcher usw.). Entsorgen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Hinweis: Nähere Informationen dazu, wie Sie den Luftauslass-Anschluss des Luftbefeuchters reinigen, finden Sie in der Anleitung der Philips Respironics Desinfektionshilfe. Die Philips Respironics Desinfektionshilfe ist separat zum Kauf erhältlich.

Reinigung und Desinfektion in Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen: Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch

Werden Wassertank, Abdichtung und beheizter Schlauch für mehrere Patienten benutzt, befolgen Sie die nachfolgenden Schritte zur Desinfektion von Wassertank, Abdichtung, beheiztem Schlauch und Luftauslass-Anschluss vor der Anwendung bei jedem neuen Patienten.

Vorsicht: Philips Respironics empfiehlt ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren für Krankenhäuser und medizinische Einrichtungen. Bei Verwendung anderer, nicht von Philips Respironics angegebener Reinigungs- und Desinfektionsverfahren kann die fortdauernde Leistung oder die Haltbarkeit des Geräts nicht garantiert werden. Befolgen Sie bei den Reinigungs- und Desinfektionsverfahren die Anweisungen des Herstellers.

Reinigung vor der Desinfektion

1. Waschen Sie die Komponenten wöchentlich und bei Patientenwechsel vorsichtig mit einem handelsüblichen anionischen Reinigungsmittel (z. B. Medizime® LF oder ein ähnliches enzymatisches Reinigungsmittel). Entfernen Sie anhaftende Verschmutzungen mit einer weichen Bürste.

Hinweis: Achten Sie besonders auf alle Ecken und Spalten.

Hinweis: Das Innere des beheizten Schlauchs braucht nicht mit einer Bürste gereinigt zu werden.

2. Spülen Sie die Komponenten separat mindestens eine Minute lang mit Trinkwasser aus. Spülen Sie die Komponenten nicht zusammen aus.
3. Entfernen Sie das Wasser aus dem Wassertank, der Abdichtung und dem beheizten Schlauch.
4. Lassen Sie ihn dann vor Sonnenlicht geschützt an der Luft vollständig trocknen.
5. Prüfen Sie die Komponenten auf Schäden und Verschleiß (Rissbildung, Löcher, etc.). Entsorgen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.
6. Überprüfen Sie Tank, Abdichtung und beheizten Schlauch optisch auf Sauberkeit. Wiederholen Sie die Reinigung, falls bei der Sichtprüfung noch Verschmutzungen sichtbar sind.

Desinfektion

Die folgenden Verfahren können verwendet werden, um den Wassertank, die Abdichtung und die beheizten Schläuche wöchentlich und bei Patientenwechsel zu desinfizieren.

Mit den nachfolgenden empfohlenen Desinfektionsmethoden können Sie den Wassertank, die Abdichtung und den beheizten Schlauch in maximal 60 Zyklen desinfizieren. Der Wassertank und die Abdichtung sollten jedes Jahr ersetzt werden. Der beheizte Schlauch sollte alle 6 Monate ersetzt werden.

- Thermische Desinfektion: Eintauchen in ein Wasserbad (Trinkwasser) bei $75\text{ °C} \pm 2\text{ °C}$ für 30 Minuten
- Cidex OPA

Hinweis: Bei Verwendung von Cidex OPA das Anschlussende des Luftbefeuchters sorgfältig mit Wasser spülen und vor dem nächsten Gebrauch vollständig an der Luft trocknen lassen.

Vorsicht: Befolgen Sie alle Anweisungen des Herstellers des Desinfektionsmittels. Bei einer Abweichung von diesen Anweisungen oder den Herstelleranweisungen sowie bei Verwendung von nicht in diesem Handbuch aufgelisteten Reinigungs- und Desinfektionsmitteln kann die Leistungsfähigkeit des Produkts beeinträchtigt werden. Beachten Sie alle zusätzlichen Warn- und Vorsichtshinweise in den jeweiligen Anweisungen.

Vorsicht: Spülen Sie den Tank, die Abdichtung und den beheizten Schlauch separat mindestens eine Minute lang mit Trinkwasser aus. Spülen Sie den Tank, die Abdichtung und den beheizten Schlauch nicht mit demselben Wasser aus.

Nach der Desinfektion

1. Untersuchen Sie Tank, Abdichtung und beheizten Schlauch auf Schäden oder Abnutzung (Risse, Haarrisse, Löcher usw.). Falls nötig, entsorgen und ersetzen Sie das entsprechende Teil.
2. Nach dem letzten Spülen in Wasser, wie in den Anweisungen zur chemischen Desinfektion beschrieben, spülen Sie Tank, Abdichtung und beheizten Schlauch getrennt mindestens jeweils 1 Mal mindestens 1 Minute lang mit Trinkwasser aus und lassen Sie die Teile vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt an der Luft komplett trocknen.

Hinweis: Die Verfärbung der Abdichtung nach der Desinfektion ist normal.

Wartung

Es ist keine routinemäßige Wartung für den Befeuchter erforderlich. Falls Teile des Befeuchters Beschädigungen oder Abnutzungsspuren aufweisen, wenden Sie sich an Philips Respironics oder Ihren medizintechnischen Fachhändler. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Fehlerbehebung“ in diesem Handbuch.

Reisen mit dem System

Verpacken des Systems

1. Entnehmen Sie den Wassertank, entleeren Sie ihn und lassen Sie ihn daraufhin an der Luft trocknen.
2. Setzen Sie den leeren Wassertank wieder in den Befeuchter ein.
3. Verstauen Sie den Befeuchter in Ihrem Handgepäck.

Vorsicht: Den Befeuchter nicht bewegen, solange der Wassertank befüllt ist.

Die optionale Transporttasche für Ihr Therapiegerät ist ausschließlich für das Handgepäck bestimmt. Der Befeuchter ist nicht durch die Transporttasche geschützt, wenn diese als Gepäck aufgegeben wird.

Um die Abfertigung am Flughafen-Check-In zu erleichtern, befindet sich an der Unterseite des Befeuchters ein Hinweisschild, das diesen als medizinisches Gerät ausweist. Es kann auch von Vorteil sein, dieses Handbuch mit sich zu führen, um dem Sicherheitspersonal das Gerät besser erklären zu können.

Falls Sie in ein Land reisen, in dem eine andere als die momentan verwendete Netzspannung bereitgestellt wird, benötigen Sie eventuell ein anderes Netzkabel oder einen Reisestecker-Adapter, damit Ihr Netzkabel mit den Steckdosen im Zielland kompatibel ist. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem medizintechnischen Fachhändler.

Entsorgung

Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß Richtlinie 2012/19/EU. Das Gerät gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

Fehlerbehebung

In der nachfolgenden Tabelle werden einige Probleme aufgelistet, die bei Ihrem Befeuchter auftreten können, sowie entsprechende Lösungsvorschläge.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Wenn Sie den Befeuchter an die Stromversorgung anschließen, geschieht nichts.	Die Wechsel- oder Gleichstromversorgung ist ausgefallen oder das Gerät wurde vom Stromnetz getrennt.	Überprüfen Sie, ob die Stecker von Befeuchter und Therapiegerät ordnungsgemäß angeschlossen sind. Stellen Sie außerdem sicher, dass das Wechselstromkabel ordnungsgemäß mit dem Netzteil verbunden ist und das Netzkabel mit der Steckdose. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Fachhändler. Geben Sie den Befeuchter, das Therapiegerät und das Netzteil an Ihren Fachhändler zurück, damit dieser feststellen kann, ob der Befeuchter, das Therapiegerät oder das Netzteil für das Problem verantwortlich ist.
Große Leckage	Der Schlauch ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen und wird nicht vollständig abgedichtet.	Trennen Sie Maske und Schlauch vom Gerät und überprüfen Sie beide auf Knicke und Risse hin. Falls der Schlauch und/oder die Beatmungsmaske Beschädigungen oder Abnutzungsspuren aufweisen, wenden Sie sich für Ersatz an Philips Respironics oder Ihren medizintechnischen Fachhändler. Sind keine Schäden am Schlauch sichtbar, bringen Sie den Schlauch wieder an, schalten Sie den Luftstrom ein und überprüfen Sie, ob weiterhin Luft im Bereich des Anschlusses austritt.
	Der Bereich zwischen Therapiegerät und Befeuchter ist nicht ordnungsgemäß abgedichtet.	Trennen Sie das Therapiegerät vom Befeuchter und schließen Sie sie wieder an. Überprüfen Sie, ob der Lufterlassanschluss am Befeuchter und der Luftauslassanschluss am Therapiegerät ordnungsgemäß miteinander verbunden sind. Falls weiterhin Luft ausströmt, liegt dies möglicherweise an einer fehlenden, falsch eingesetzten oder beschädigten Dichtung. Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen der Trockenbox und des Befeuchters vorhanden sind, sich an der richtigen Position befinden und vollständig aufliegen. Falls eine Dichtung locker ist, drücken Sie diese vorsichtig fest, um sie wieder in Position zu bringen.
	Der Wassertank sitzt nicht ordnungsgemäß im Befeuchter.	Entnehmen Sie den Wassertank aus der Befeuchterbasis und setzen Sie ihn dann wieder ein. Achten Sie darauf, dass Sie den Wassertank ordnungsgemäß einsetzen. Falls weiterhin Luft ausströmt, liegt dies möglicherweise an einer falsch eingesetzten oder beschädigten Dichtung. Stellen Sie sicher, dass die Dichtungen der Trockenbox und des Befeuchters vorhanden sind, sich an der richtigen Position befinden und vollständig aufliegen. Falls eine Dichtung locker ist, drücken Sie diese vorsichtig fest, um sie wieder in Position zu bringen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Es ist ein Riss im Befeuchter oder er ist beschädigt.	Der Befeuchter wurde fallen gelassen oder nicht sachgemäß gehandhabt.	Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Fachhändler oder an Philips Respironics, falls der Befeuchter nach dem Fallenlassen oder nach unsachgemäßer Handhabung nicht mehr richtig funktioniert.
Das Therapiegerät funktioniert, der Luftstrom des Befeuchters ist jedoch schwach oder ausgefallen.	Der Befeuchter weist eine Blockierung des Luftstroms auf.	Setzen Sie sich mit Ihrem medizintechnischen Fachhändler in Verbindung. Senden Sie den Befeuchter und das Netzteil zur Problemdiagnose an Ihren Fachhändler zurück.
Übermäßige Kondensation im Schlauch.	Das Feuchtigkeitslevel ist zu hoch eingestellt.	Verringern Sie das Feuchtigkeitslevel.
	Der Befeuchter wurde falsch aufgestellt.	Vergewissern Sie sich, dass der Befeuchter und das Therapiegerät von der Klimaanlage entfernt aufgestellt wurden.
Der beheizte Schlauch erwärmt sich nicht.	Die Einstellung des beheizten Schlauchs ist auf Null gesetzt.	Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des beheizten Schlauchs nicht auf Null gesetzt ist. Eine vollständige Anleitung finden Sie im Handbuch Ihres Therapiegeräts.
Der Befeuchter ist vom Tisch oder Nachttisch gefallen.	Der Befeuchter wurde u. U. nicht sachgemäß auf dem Nachttisch positioniert oder die Verlegung des Schlauchs hat den Fall des Befeuchters möglicherweise verursacht.	Stellen Sie stets sicher, dass Ihr Befeuchter auf einem harten, ebenen Untergrund steht, damit die Gummifüße auf der Unterseite des Befeuchters am Untergrund haften können (stellen Sie sicher, dass kein Stoff darunter liegt). Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss der Befeuchter waagrecht stehen. Platzieren Sie den Befeuchter zudem von der Kante des Nachttisches oder Tisches entfernt, sodass er nicht versehentlich vom Tisch gestoßen wird. Falls der Befeuchter herunterfällt und Wasser in das Therapiegerät gelangt, entfernen Sie das gesamte Wasser aus dem Therapiegerät. Lassen Sie es an der Luft trocknen, um sicherzustellen, dass es vollkommen trocken ist, bevor es wieder an den Strom angeschlossen werden kann. Falls die Platzierung des Schlauchs den Befeuchter zum Fallen bringt, achten Sie beim Aufstellen Ihres Geräts darauf, den Schlauch sachgemäß zu verlegen. Verlegen Sie den Schlauch hinter dem Kopfteil des Bettes. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Fachhändler oder an Philips Respironics, falls der Befeuchter nach einem Fall nicht mehr richtig funktioniert.
Ich habe Schwierigkeiten bei der Anpassung der Einstellung des Warmluftbefeuchters oder der Schlauchtemperatur des beheizten Schlauchs.	Das Gebläse ist nicht eingeschaltet oder der Befeuchter oder beheizte Schlauch ist nicht richtig angeschlossen.	Die Einstellung des Befeuchters und die Einstellungen der Schlauchtemperatur können nur über den Bildschirm „Therapie EIN“ auf dem Therapiegerät angepasst werden. Vergewissern Sie sich, dass das Gebläse eingeschaltet ist und die Einstellungen auf der rechten Bildschirmseite zu sehen sind, passen Sie sie dann wie gewünscht an. Ist das Gebläse eingeschaltet, die Einstellungen des Befeuchters werden jedoch nicht auf dem Bildschirm „Therapie EIN“ angezeigt, dann trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Vergewissern Sie sich, dass die elektrischen Kontakte des Befeuchters und/oder beheizten Schlauchs nicht verstopft oder beschädigt sind. Schließen Sie dann den Befeuchter und/oder beheizten Schlauch wieder an und verbinden Sie das Gerät wieder mit dem Netzteil. Schalten Sie das Gebläse ein. Wenn die Einstellungen noch immer nicht sichtbar sind, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Fachhändler.
Das Wasser in der Wasserkammer ist bereits vor dem Morgen aufgebraucht.	Die Wasserkammer war zu Beginn der Schlafzeit nicht voll, die Maskenleckage ist übermäßig stark oder in der Umgebung ist es sehr trocken/kühl.	In den meisten Fällen sollte eine volle Luftbefeuchterkammer für die Dauer einer üblichen Schlafzeit halten, sofern der Wassertank des Luftbefeuchters zu Beginn einer Schlafzeit bis zur maximalen Füllhöhe befüllt wurde. Allerdings wird der Wasserverbrauch durch viele Faktoren beeinflusst, z. B. die Temperatur und Luftfeuchtigkeit in Ihrem Schlafzimmer, die Einstellungen Ihres Luftbefeuchters oder beheizten Schlauchs, die Stärke der Maskenleckage und die Dauer der Schlafperiode. Stellen Sie zunächst sicher, dass die Wasserkammer zu Beginn Ihrer Schlafzeit bis zur maximalen Füllstandslinie gefüllt ist. Stellen Sie sicher, dass Ihre Maske richtig sitzt und passen Sie sie ggf. an, um die Maskenleckage auf ein normales Maß zu reduzieren. Sie können die Funktion „Maske testen“ verwenden, um den Sitz Ihrer Maske zu beurteilen. Vergewissern Sie sich zudem, dass das Therapiegerät, der Befeuchter, die Befeuchterdichtungen und der Schlauch richtig angeschlossen sind und keine Leckagen aufweisen. Sie haben auch die Option, die Einstellungen für Ihren Befeuchter und/oder beheizten Schlauch zu verringern oder den Befeuchtungsmodus von „Fixiert“ in „Adaptiv“ zu ändern, um die Zeit bis zum Aufbrauch des Befeuchterwassers zu verlängern.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Von meinem Therapiegerät oder Befeuchter kommt ein Auslauf- oder Pfeifgeräusch (nicht im Zusammenhang mit einer Maskenleckage).	Der Lufterlass des Therapiegeräts ist möglicherweise verstopft. Der Befeuchter oder Schlauch ist nicht richtig angeschlossen. Die Dichtungen des Befeuchters schließen nicht vollständig oder fehlen.	Stellen Sie sicher, dass der Lufterlass des Therapiegeräts nicht verstopft ist und die Filter sauber und richtig eingesetzt sind. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät, der Befeuchter und der Schlauch richtig angeschlossen sind und keine Leckagen aufweisen. Vergewissern Sie sich, dass die Klappendichtung des Befeuchters und der Trockenbox vorhanden sind und richtig aufsitzen. Drücken Sie, wenn nötig, leicht auf die Ränder der Dichtungen, um den Sitz zu korrigieren.
Ich habe versehentlich Wasser in das Befeuchterbecken geschüttet.	Die Wasserkammer wurde über die maximale Füllstandslinie hinaus befüllt.	Eine kleine verschüttete Menge Wasser im Becken des Befeuchters wird das Gerät nicht beschädigen. Bei normaler Verwendung des Befeuchters verdampft eine kleine verschüttete Menge. Zu viel Wasser im Befeuchterbecken könnte jedoch über die Deckelscharniere des Befeuchters laufen und Ihre Einrichtungsgegenstände beschädigen. Trennen Sie das Gerät vom Strom. Entfernen Sie die Wasserkammer, kippen Sie überschüssiges Wasser ab, bis der Wasserstand an oder unter der maximalen Füllstandslinie liegt, und stellen Sie die Kammer beiseite. Trennen Sie den Befeuchter vom Therapiegerät und kippen Sie das verschüttete Wasser aus. Wischen Sie nach dem Abkühlen der Heizplatte die Innenflächen des Befeuchters mit einem Papiertuch oder weichen Stofftuch ab. Trocknen Sie, wenn nötig, die Unterseite des Befeuchters und vergewissern Sie sich, dass die Tischoberfläche trocken ist. Verbinden Sie Befeuchter und Netzteil wieder, und befestigen Sie die Wasserkammer wieder.

Hinweis: Weitere Informationen zur Fehlerbehebung bei Ihrem Therapiegerät finden Sie in dem Ihrem Therapiegerät beiliegenden Handbuch.

Spezifikationen des DreamStation Warmluftbefeuchters

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur 5 °C bis 35 °C

Lagertemperatur: -20 °C bis 60 °C

Relative Luftfeuchtigkeit (Betrieb und Lagerung): 15 bis 95 % (nicht kondensierend)

Luftdruck: 77 kPa bis 101 kPa (0–2.286 m)

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen (Befeuchter mit Therapiegerät): 29,7 × 19,3 × 8,4 cm

Hinweis: Höhe umfasst nicht den Luftauslassanschluss des Befeuchters.

Gewicht (leerer Befeuchter mit Therapiegerät und Netzteil): Ca. 1,98 kg

Nutzungsdauer

Die voraussichtliche Nutzungsdauer des DreamStation Warmluftbefeuchters liegt bei 5 Jahren.

Empfohlener maximaler Druck

25 cm H₂O

Wasserkapazität

325 ml bei empfohlenem Wasserfüllstand

Einhaltung von Normen

Dieses Gerät erfüllt die folgenden Normen:

IEC 60601-1 Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale von medizinischen elektrischen Geräten

ISO 80601-2-74 Besondere Festlegungen für die grundlegende Sicherheit einschließlich der wesentlichen

ISO 8185 Besondere Anforderungen an Anfeuchtersysteme Leistungsmerkmale von Anfeuchtersystemen für Atemgase

Elektrische Eigenschaften

(Bei Verwendung des Warmluftbefeuchters mit einem Philips Respironics Therapiegerät)

Wechselstromaufnahme (mit 80-W-Netzteil): 100–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz, 2,0–1,0 A

Gleichstromaufnahme: 12 V Wechselstrom, 6,67 A

Art des Schutzes gegen Stromschlag: Gerät der Klasse II

Grad des Schutzes gegen Stromschlag: Anwendungsteil des Typs BF

Grad des Schutzes gegen Wassereintritt: Tropwassergeschütztes Gerät, IP22

Betriebsart: Dauerbetrieb

Elektromagnetische Verträglichkeit: Das Gerät erfüllt die Anforderungen der Norm EN 60601-1-2.

Heizplatte

Max. Temperatur: 65 °C

Druckabfall beim Befeuchter

Max.: 0,6 cm H₂O bei 60 LPM Fluss

Luftbefeuchtung

Befeuchterleistung_{mind.}: ≥ 12 mgH₂O/l

Gemessen bei erwarteter Leckrate über Therapiedrücke, 17 °C–35 °C, 15 % RH, für alle kompatiblen Schläuche

Spezifikationen des beheizten Schlauchs**Empfohlener maximaler Druck**

25 cm H₂O

Innendurchmesser

15 mm

Nutzlänge

1,83 m

Temperaturbereich des beheizten Schlauchs

16 bis 30 °C

Temperaturbegrenzung des beheizten Schlauchs

≤ 41 °C

Material

Flexible Kunststoff- und elektrische Komponenten

Elektrische Eigenschaften (Beheizter Schlauch wird vom angeschlossenen Warmluftbefeuchter mit Strom versorgt)

Siehe Abschnitt „Elektrische Eigenschaften“ unter „Spezifikationen des DreamStation Warmluftbefeuchters“

Umgebungsbedingungen

Siehe Abschnitt „Umgebungsbedingungen“ unter „Spezifikationen des DreamStation Warmluftbefeuchters“

Widerstand des beheizten 15-mm-Schlauchs

bei 15 l/min: 0,007 hPa/l/min (cmH₂O/l/min)

bei 30 l/min: 0,01 hPa/l/min (cmH₂O/l/min)

Compliance des beheizten 15-mm-Schlauchs (bei 60 hPa)

bei 60 hPa: 0,5 ml/hPa (ml/cmH₂O)

Eingeschränkte Garantie

Respironics, Inc., ein Unternehmen von Philips („Philips Respironics“), gewährt diese nicht übertragbare, begrenzte Garantie für den DreamStation Warmluftbefeuchter („Produkt“) dem Kunden, der das Produkt ursprünglich direkt von Philips Respironics erworben hat.

Diese Garantie gilt für Folgendes: Philips Respironics sichert vorbehaltlich der unten aufgeführten Ausschlüsse zu, dass jedes neue Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist und bei normalem und sachgemäßem Gebrauch und bei korrekter Wartung gemäß den zutreffenden Anweisungen den Produktspezifikationen entsprechend funktioniert.

Garantielaufzeit: Zwei (2) Jahre ab dem Versanddatum zum Käufer bzw. dem Datum der Einrichtung durch den Käufer für den Endverbraucher, je nachdem. Ausnahme:

- a. Die Garantielaufzeit für Zubehörteile, Ersatzteile und Einwegprodukte, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schlauchsysteme, Schläuche, Leckvorrichtungen, Auslassventile, Filter und Sicherungen, beträgt ab dem Versanddatum an den Erstkäufer neunzig (90) Tage.

Diese Garantie gilt nicht für Folgendes: Diese Garantie gilt nicht für Software, die Teil des Produkts ist, denn die Software-Garantie ist durch die Software-Lizenz abgedeckt. Diese Garantie gilt nicht für Schäden oder Verletzungen in Bezug auf Produkte, persönliches Eigentum oder Personenschäden durch Unfall, Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, höhere Gewalt, Wassereintritt, Instandsetzung oder Veränderung durch andere als Philips Respironics oder seinen autorisierten Kundendienst; diese Garantie gilt nicht bei Bedienungsfehlern gemäß den Bestimmungen und Anweisungen des Benutzerhandbuchs; darüber hinaus gilt diese Garantie nicht bei mangelnder Sorgfalt, bei Netzwerkunterbrechung (z. B. 2G, 3G usw.) durch einen Träger (z. B. ATT, Verizon usw.), oder bei anderen Defekten, die nicht im Zusammenhang mit Material- oder Herstellungsfehlern stehen. Diese Garantie ist nicht übertragbar. Falls Philips Respironics feststellen sollte, dass ein zur Wartung eingeschicktes Produkt bzw. das vorgebrachte Problem nicht von dieser beschränkten Garantie abgedeckt wird, kann Philips Respironics eine Gebühr für Bearbeitung und Rücksendung erheben.

Philips Respironics wird Folgendes tun: Falls ein Produkt während der Garantieperiode den hier aufgeführten Garantien nicht entspricht, wird Philips Respironics das Produkt, nach Philips Respironics alleinigem Ermessen, reparieren, ersetzen oder den ursprünglichen Verkaufspreis zurückerstatten. Philips Respironics kann neue oder wiederaufbereitete Baugruppen, Komponenten und Teile bei der Reparatur sowie neue oder rezertifizierte überholte Geräte als Ersatz verwenden. Die Restlaufzeit der ursprünglichen Garantielaufzeit gilt für jedes Produkt bzw. jede Komponente eines im Zuge dieser Garantie reparierten oder ersetzten Produktes.

Haftungsausschluss; Haftungsbeschränkung: ABGESEHEN VON DEN BESTIMMUNGEN DIESER BESCHRÄNKTEN GARANTIE GIBT PHILIPS RESPIRONICS KEINERLEI GARANTIE HINSICHTLICH DES PRODUKTS ODER SEINER QUALITÄT ODER SEINER LEISTUNGSFÄHIGKEIT, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND. PHILIPS RESPIRONICS WEIST INSBESONDERE DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB. DIE MAXIMALE HAFTBARKEIT VON PHILIPS RESPIRONICS IM RAHMEN DIESER GARANTIE ÜBERSCHREITET UNTER KEINEN UMSTÄNDEN DEN URSPRÜNGLICHEN KAUFPREIS, UND PHILIPS RESPIRONICS ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR WIRTSCHAFTLICHE VERLUSTE, ENTGANGENE GEWINNE, GEMEINKOSTEN ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE ODER FOLGESCHÄDEN. Reparatur, Austausch oder Erstattung des Kaufpreises durch Philips Respironics ist das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des ursprünglichen Käufers im Rahmen dieser Garantie.

Diese Gewährleistung gibt Ihnen bestimmte Rechte, und Sie haben möglicherweise noch weitere Rechte, die jedoch von Land zu Land verschieden sein können. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass der oben aufgeführte Ausschluss bzw. die Beschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

So erhalten Sie Unterstützung bei Garantiefällen: Patienten wenden sich an ihren autorisierten Philips Respironics-Händler vor Ort; Händler kontaktieren Respironics, Inc. unter:

1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, Pennsylvania 15668-8550, USA
+1-724-387-4000



1 1 2 2 8 1 1

REF 1122811

Respironics Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668 USA



Respironics Deutschland GmbH & Co. KG
Gewerbestrasse 17
82211 Herrsching, Deutschland



1122811 R05
ZL 09/14/2021
German-DE